

GEGENSTAND: Betriebszeit zwischen Grundüberholungen


BETROFFEN: Flugmotor des Baumusters VW-W-1600 G

DRINGLICHKEIT: keine

ANLASS: Vorliegen ausreichender Betriebserfahrung mit o.g. Motor

MASSNAHMEN: Die Betriebszeit wird zwischen zwei Grundüberholungen für den Motor des Baumusters VW-W-1600 G von 800 auf 1000 Betriebsstunden festgelegt.

Berichtigungsblätter für Wartungshandbuch Änderung 1fNr.8 (Seite 32) werden den Luftfahrzeughaltern zugesendet.



FLUGZEUGBAU  
Königsmayr





### 3.4 Grundüberholung

Grundüberholungen müssen nach 1000 Betriebsstunden von einem vom Hersteller benannten und von der Luftfahrtbehörde anerkannten luftfahrttechnischen Betrieb durchgeführt werden.

Das Ausmaß der Grundüberholung richtet sich dabei nach dem Zustand des Motorseglers. Das heißt, daß Verschleißteile, Bespannung, Lackierung usw. nicht generell erneuert werden, sondern nur nach ihrer Beschaffenheit ausgetauscht, repariert bzw. in ihrem Zustand belassen werden.

Ausgenommen davon sind der Motor und die Propellerwelle. Der Motor muß nach Erreichen von 1000 Betriebsstunden, die Propellerwelle nach Erreichen von 1000 Betriebsstunden ausgebaut, und vom Hersteller überholt werden.

#### 3.4.1 Instandsetzung

Instandsetzungen und Reparaturen müssen nach Weisung des Herstellers bzw. der Luftfahrtbehörde durchgeführt werden.